



Pressemitteilung

14. März 2016
Nr. 02/2016

Erster Spatenstich für 300 neue Arbeitsplätze in Roßdorf

*Haftpflichtkasse Darmstadt investiert 15 Millionen Euro in neues
Verwaltungsgebäude / Versicherer mit beispiellosem Wachstum / Sprößler: Große
Bedeutung für Region*

Roßdorf – Die Haftpflichtkasse Darmstadt investiert rund 15 Millionen Euro in die Erweiterung ihres Unternehmenssitzes und schafft damit die Voraussetzungen für mehr als 300 zusätzliche Arbeitsplätze am Standort Roßdorf bei Darmstadt. Den offiziellen Startschuss für den Neubau haben heute die Bürgermeisterin der südhessischen Kommune, Christel Sprößler, und der Vorstand des Schaden- und Unfallversicherers mit einem ersten offiziellen Spatenstich gegeben. Voraussichtlich im Sommer 2017 sollen die ersten Mitarbeiter das Gebäude an der Darmstädter Straße beziehen können.

Grundlage für langfristiges Wachstum am Standort

„Seit ihrem Einstieg in das Privatkundengeschäft Mitte der Neunzigerjahre und dem gleichzeitigen Umzug nach Roßdorf erlebt die Haftpflichtkasse Darmstadt ein beispielloses Wachstum“, erläuterte Vorstandsmitglied Karl-Heinz Fahrenholz die grundsätzliche Notwendigkeit für den Neubau. „Sowohl die Zahl unserer Mitarbeiter als auch jene unserer Kunden hat sich alleine in den vergangenen zehn Jahren mehr als verdoppelt – und diese Entwicklung hält weiter an. Mit dem heutigen Baubeginn für den mittlerweile vierten und mit Abstand größten Bauabschnitt unserer Unternehmenszentrale schaffen wir nun – nach ersten Erweiterungen in den Jahren 2003 und 2006 – am Standort Roßdorf eine langfristige räumliche Grundlage für diesen Expansionskurs.“

Sprößler: „Wichtigster Arbeitgeber in Roßdorf“

Die Roßdorfer Bürgermeisterin Christel Sprößler hob anlässlich des ersten Spatenstichs die Bedeutung des deutschlandweit aktiven Versicherungsunternehmens für ihre



Gemeinde hervor: „Mit mittlerweile über 320 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat sich die Haftpflichtkasse Darmstadt in den vergangenen Jahren zum mit Abstand größten und wichtigsten Arbeitgeber in Roßdorf entwickelt. Dass das Unternehmen mit der beeindruckenden Erweiterung seines Verwaltungssitzes hier vor Ort weiter wachsen, viele neue Arbeitsplätze schaffen und sich darüber hinaus auch künftig als attraktiver Ausbildungsbetrieb positionieren möchte, ist für die gesamte Region von großer Bedeutung. Den Ortseingang von Roßdorf wird das neue Gebäude dabei maßgeblich prägen und so der Rolle, die die Haftpflichtkasse für die lokale Wirtschaft spielt, auch baulich Ausdruck verleihen.“

Raum für insgesamt 600 Mitarbeiter

Mit der Fertigstellung des fünfstöckigen Erweiterungsbaus wird der Haftpflichtkasse Darmstadt in Roßdorf Raum für insgesamt über 600 Mitarbeiter zur Verfügung stehen. Bevor allerdings die eigentliche Errichtung des Rohbaus beginnen kann, müssen zunächst rund 11.000 Kubikmeter Erde ausgehoben werden – was etwa dem vierfachen Volumen eines olympischen Schwimmbeckens entspricht. Ein modernes Blockheizkraftwerk wird – bei einem im Gegensatz zu konventionellen Versorgungssystemen deutlich höheren Wirkungsgrad – zur Versorgung des Hauses sowohl mit elektrischer Energie als auch mit Wärme beitragen. Ein begrüntes Dach soll die baubedingte Flächenversiegelung ausgleichen.

Pressekontakt:

Matthias Nossek
Tel. 06154 / 601-1117
nos@haftpflichtkasse.de
www.haftpflichtkasse.de